

Am Wolfskogel

◆ EIN ORT DES GEMEINSCHAFTLICHEN SCHAFFENS

Die Welt ist im Wandel. Das ist zurzeit so stark zu spüren wie selten zuvor.

Bereits seit geraumer Zeit suchen wir, als eine Gruppe von sieben Menschen, nach Lösungsansätzen auf jene Fragen und Herausforderungen, die unsere Generation ganz besonders betreffen – den globalen Klimawandel, eine fortschreitende Individualisierung, der Wegfall von kürzlich noch als sicher geltenden Zukunftsperspektiven sowie die Frage nach einem guten, genügsamen Leben. Und so begab es sich gerade zu dieser Zeit des spürbaren Wandels, dass wir über ein wundersames Haus im Wald stolperten.



All unser persönliches Suchen nach Antworten auf größere Fragen läuft hier am Wolfskogel zusammen. Dieser altherwürdige Wohnort bietet uns einen idealen Grund und Boden für ein co-kreiertes Projekt, das aus der Schnittstelle von Gemeinschaft, Natur und Kunst erwächst und Menschen aus allen Lebensrichtungen zu berühren sucht.

Dafür bedarf zuerst dieses erhaltungswürdige Gebäude im Wald unsere Zuwendung. Wir wollen es sanieren, wir wollen es aufwerten – wir wollen es zu einem Ort machen, an dem bewegende Begegnungen stattfinden können. Dafür suchen wir motivierte Unterstützer*innen, die ihr Geld bei uns anlegen und mit uns in den Versuch investieren, ein lebendiges Modell für eine hoffnungsvolle Zukunft zu kreieren.

■ WOLFSKOGEL - DER ORT

Eine Stunde südlich von Wien befindet sich der Wolfskogel auf 480 Meter Seehöhe mitten im Piestingtal, einem Ausläufer der europäischen Alpen. Umgeben und beschützt von Fichten und Föhren liegt sein 5,6 Hektar großes Grundstück auf einer Anhöhe im Wald. Umgeben von Natur liegt der Wolfskogel trotz seiner geschützten Lage zugleich unmittelbar am Rande von Pernitz, einer Marktgemeinde mit 2.500 Einwohnern und einer schnellen Zugverbindung zur Bundeshauptstadt Wien – er ist also „net(t) weit weg“.

Mit seinem gelb bemalten Haupthaus samt dem schwedenroten Holzanbau, seinem Nebenhaus und seiner eigenen alten Kapelle diente das bald hundertjährige Anwesen im Laufe der Zeit als Schauplatz für verschiedene Projekte. Ursprünglich gedacht als Erholungsort für Arbeiterfamilien der ortsansässigen Papierfabrik verwandelte sich der Wolfskogel anschließend in einen Ort der Heilung für lungenkranke Kinder, dann in einen Landsitz der Wiener Pfarre Währing.



In den letzten zwanzig Jahren lebten hier oben am Wolfskogel eine Vielzahl verschiedenster Menschen in einem Pachtverhältnis. Während dieser Zeit hat sich das Haus sukzessive abgenutzt.

Die Grundsubstanz der Gebäude befinden sich in einem guten Zustand. Allerdings bedarf es neuer Elektrik, Sanitäreanlagen und Böden. Um diese erste Sanierungsphase umzusetzen, brauchen wir, neben unserem eigenen Tatendrang, Anlagen in der Höhe von 80.000€.

ZUM PROJEKT

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, diesen wundervollen Ort gemeinschaftlich neu zu beleben – und uns gleichzeitig von ihm beleben zu lassen. Mitten im Wald gelegen erinnert uns der Wolfskogel täglich daran, dass wir stets in Beziehung mit unserer Natur sind.

Dem Vorbild eben dieser folgend, streben wir danach regenerative Kreisläufe zu kreieren. Wir möchten Permakultur betreiben, Sonnenlicht sowie das Holz aus dem umliegenden Wald als Energielieferanten für unser Haus nutzen, die anfallenden Abfallstoffe reduzieren und regionale und saisonale Lebensmittel beziehen.

Ausgebildet in Psychologie, Anthropologie und Philosophie, in Sozialer Ökologie ebenso wie in Bewegungs-, Tanz- und Sozialpädagogik möchten wir gemeinsam Wege für ein gesundes, lustvolles und nachhaltiges Leben in Gemeinschaft erforschen.

Dazu greifen wir auf das zurück, was uns als Gruppe im Kern miteinander vereint – die Freude am Kreieren, am Gestalten und am Spielen, unsere Liebe für Kreativität und Kunst. Sei es nun Handwerkskunst mit Holz oder Keramik, Bewegungskunst wie Tanzen

oder Kampfkunst, Schauspiel, Kochkunst, Malerei, Poesie oder Musik – das Künstlerische ist ein wesentlicher Teil unseres Projektes. Die Kunst ermöglicht es einerseits uns auf persönlicher Ebene zu zeigen und zu entfalten. Gleichzeitig erlaubt sie es uns ebenso als Gemeinschaft zusammenzuwachsen.

Schließlich soll der Wolfskogel zu einem Ort gestaltet werden, an dem Menschen aus der umliegenden Region und aus der Stadt ebenso zusammenkommen wie Menschen aus der weiten Welt. Wir wollen diesen besonderen Flecken Erde für Seminare, Workshops, Kunstveranstaltungen und Retreats ebenso öffnen wie für Abenteuercamps für Kinder. Wir kreieren einerseits also einen Ort für ein simples Leben in der Natur. Gleichzeitig formen wir das Grundstück zu einem Ort der gegenseitigen Inspiration, der Erholung und der Heilung – ganz im Sinne der einzigartigen Geschichte des Wolfskogels.



■ WIESO IN DIESES PROJEKT INVESTIEREN?

Der Wolfskogel ist ein visionäres Projekt, das im Kleinen mögliche Lösungswege für gesellschaftliche Herausforderungen von heute erprobt.

Als Ort der Inspiration, Erholung und Heilung wird das Anwesen langfristig eine Vielzahl an Menschen auf unterschiedliche Art bereichern. Willst Du Teil dieser Projektidee sein und einen gesellschaftlichen Wandel anstoßen? Dann gibt es jetzt die Möglichkeit mit Hilfe von finanziellen Einlagen für Rückenwind in unserem Vorhaben zu sorgen.

Für die anstehende Sanierung des Haupthauses, die mit rund 80.000 Euro angesetzt ist, wollen wir einen finanziellen Unterstützer*innenkreis aufbauen, der uns einerseits Unabhängigkeit vom Finanzsystem und den Banken garantiert und andererseits nach finanziellen Alternativen suchenden Menschen eine Möglichkeit zur Investition bietet. Anleger*inner bieten wir vertragliche Sicherheit und einen frei wählbaren Zinssatz von bis zu 2%. Hast Du Lust uns dabei zu helfen, dieses Projekt Wirklichkeit werden zu lassen, indem Du uns einen Sanierungskredit gibst, der als Nachrangdarlehen vertraglich abgesichert ist und mit einer Kündigungsfrist jederzeit einen Ausstieg ermöglicht? Dann tritt mit uns in Kontakt und wir senden Dir unsere Kreditrahmenbedingungen zu!

✉ info@wolfskogel.at

Vielen Dank für Deine Unterstützung!

Die Wohngemeinschaft am Wolfskogel

